

17. Handelsblatt Jahrestagung

Immobilienwirtschaft 2010.

Vor- und Querdenker der Immobilienbranche persönlich erleben!



Manuela Better,
Deutsche Pfandbriefbank AG



Rainer Bomba,
Bundesministerium für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung



Thomas Binder,
Sierra Developments
Germany GmbH



Wilfried Jastremski,
Hamburger Sparkasse AG



Dr. Peter Knopp,
Westdeutsche
ImmobilienBank AG



Dr. Reinhard Kutscher,
Union Investment
Real Estate GmbH



James Lapushner,
Morgan Stanley Bank AG



Dr. Wulf Meinel,
Carlyle Europe Real Estate



Andreas Quint,
Jones Lang LaSalle GmbH



Dr. Georg Reutter,
DG HYP Deutsche Genossen-
schafts-Hypothekenbank AG



Stefan Schmidt,
KPMG AG



Patrick Schönemann,
Geo Sales Manager DACH &
Nordics, Google Enterprise



Dr. Dirk Schumacher,
Goldman Sachs International



Dr. Thomas Veit,
Landesbank Berlin AG

Dieter Aigner,
Raiffeisen Capital Management

Dr. Gernot Archner, Bundesverband der Immobilien-
Investment-Sachverständigen BIIS e.V.

Philipp Braschel,
Benson Elliot Services Ltd.

Clarence E. Dixon,
Hatfield Philips International Ltd.

Michael Englisch MRICS,
Henderson Global Investors Ltd.

Dr. Bruno Ettenauer, CA Immobilien Anlagen AG

Prof. Andreas-Norbert Fay, Fay Projects GmbH

Claus Hermuth, Prime Office AG

Dr. Henning Klöppelt, Warburg-Henderson
Kapitalanlagegesellschaft für Immobilien mbH

Bernd Knobloch, Palatium Investment Management Ltd.

Axel König MRICS, NAI apollo

Prof. Dr. Gerrit Leopoldsberger FRICS MAI,
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Dr. Wolfgang Mansfeld, BVI Bundesverband
Investment und Asset Management e.V.

Dr. Andreas Mattner,
ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

Christoph Meyer, BNP Paribas Real Estate GmbH

Stephan Rind, Colonia Real Estate AG

Eric Romba, VGF Verband Geschlossene Fonds e.V.

Philipp Schmitz-Morkramer, Quantum Immobilien AG

Oliver Seidel, Cityförster Network for Architecture

Prof. Dr. h.c. mult. Meinhard von Gerkan,
von Gerkan, Marg and Partners Architekten

Dr. Christoph Zaborowski MRICS,
Wüest & Partner AG

regional gedacht

global gedacht

vorgedacht

quergedacht

nachgedacht

„Repräsentativer Branchentreff jenseits vom Kultivieren von Eitelkeiten.“

Bernhard Elias, Deutsche Wohnen AG

„Eine gute Standortbestimmung über den Markt auf der Halbzeit zur Expo-Real im Herbst.“

Bernd Hütter, WGZ Bank AG

„Die Handelsblatt Jahrestagung Immobilienwirtschaft ist eine wichtige Plattform für den Gedankenaustausch, die Diskussion hinsichtlich der Markteinschätzung sowie für das Networking.“

Silke Oestreich, Karg Real Estate GmbH

„Hohes Niveau der Referenten – Live im Markt.“

Wolfgang Wingendorf, Treureal GmbH

Vorwort

Nachdem das Jahr 2009 zu einer spürbaren Abkühlung der Immobilienkonjunktur geführt hat, bleibt die Frage: Was wird 2010? Viele hoffen, viele sehnen sich und viele brauchen dringend den Aufschwung. Wie immer im Leben, gibt es eine positive und eine negative Antwort. Die positive Antwort lautet: Wo ein Abschwung ist, gibt es auch einen Aufschwung, das ist sicher. Die Frage ist nur, wann? Und das ist die negative Antwort: Nach allem, was die Konjunkturtheorie und -empirie bisher an Erkenntnissen geliefert hat, ist realistisch nicht vor dem zweiten Halbjahr 2011 mit einem spürbaren Aufschwung der Immobilienkonjunktur zu rechnen. Im Gegenteil: eher später als früher.

Sicherlich bringen die Risikoschirme der Bundesregierung für die Banken und das Wachstumsbeschleunigungsgesetz eine Erleichterung, aber, für welchen Preis? Eine Rekordverschuldung in den nächsten Jahren führt dazu, dass die Bundesregierung ihren wirtschafts- und stabilitätspolitischen Handlungsspielraum in einer kaum da gewesenen Dimension einschränkt. 2010 wird ein weiteres Rekordjahr an Firmenpleiten (was das für den Vermietungsstand und damit für die Rendite von Gewerbeimmobilien bedeutet, ist jedem einsichtig), an Arbeitslosenquote und an deflationärer Tendenz. Erschütterungen von internationaler Seite sind da

noch nicht mit eingerechnet. Der Konsum in 2009 war noch vom „Entsparen“ (Auflösung von Ersparnissen, Rückkauf von Lebensversicherungen) getragen, aber auch diese Reserven schwinden in der Masse und vermindern die Konsumquote. Private Haushalte werden Steuerersparnisse, Kindergelderhöhungen und weitere staatliche Zuwendungen als Sicherheitskasse anlegen. Die Hoffnung, dass nach keynesianischer Lehre diese Gelder in zusätzlichen Konsum fließen und damit ein Multiplikatoreffekt erzeugt werden kann, wird unerfüllt bleiben.

Vor diesem Hintergrund bietet die diesjährige 17. Handelsblatt Jahrestagung „Immobilienwirtschaft 2010“ ein breites und aktuelles Programm an, das auf die Informationsbedürfnisse der Entscheider der Immobilienwirtschaft zugeschnitten ist.



Prof. Dr. Hanspeter Gondring FRICS,
Studiendekan Duale Hochschule Baden-Württemberg
Wissenschaftlicher Leiter der ADI

Ihre Stimme zählt!



Teilen Sie die Meinung unserer Diskutanten? Während der Jahrestagung haben Sie an ausgewählten Stellen die Möglichkeit, Ihre persönliche Einschätzung im TED abzugeben – Die Ergebnisse werden direkt im Anschluß anonym veröffentlicht!

Erster Veranstaltungstag, Donnerstag 6. Mai 2010

8.45 – 9.15

Empfang mit Kaffee und Tee,
Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.15 – 9.35

Eröffnung der Jahrestagung durch den Veranstalter und die Vorsitzenden

Dr. Thomas Beyerle, Head of Global Research,
Aberdeen Immobilien Kapitalanlagegesellschaft mbH
Prof. Dr. Hanspeter Gondring FRICS,
Studiendekan Duale Hochschule Baden-Württemberg
Wissenschaftlicher Leiter der ADI

9.35 – 9.45

Grußwort

Rainer Bomba, Staatssekretär, Bundesministerium
für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Das Immobilienbarometer – Konjunkturausblick, Daten und Fakten ½ Jahr nach der Bundestagswahl

9.45 – 10.15

Das Konjunkturbarometer

Dr. Dirk Schumacher, Chefvolkswirt Deutschland,
Goldman Sachs International

10.15 – 11.15

Diskussion

„Elefantenrunde“ – Immobilienmärkte in Deutschland, Europa und international

- Ist Projektentwicklung wieder aktuell?
- Investments – Was ist das Gebot der Stunde und wer investiert?
- Wie entwickeln sich die Nutzungsarten?
- Recovery Regions – Wo zieht der Markt zuerst wieder an?

Thomas Binder, Vorsitzender der Geschäftsführung,
Sierra Developments Germany GmbH
Dr. Peter Knopp, Vorsitzender des Vorstands,
Westdeutsche ImmobilienBank AG
Dr. Reinhard Kutscher, Vorsitzender der Geschäftsführung,
Union Investment Real Estate GmbH
Dr. Wulf Meinel, Managing Director,
Carlyle Europe Real Estate
Andreas Quint, CEO Germany, Jones Lang LaSalle GmbH

11.15 – 11.45

Pause mit Kaffee und Tee

11.45 – 12.15

Quergedacht: Den Aufschwung herbeigeredet? Dr. Thomas Beyerle

12.15 – 13.30

Gemeinsamer Businesslunch

Finanzierung und Entwicklung Wie geht wieder zusammen, was zusammen gehört?

13.30 – 13.45

Immobilienfinanzierung in der neuen Bankenwelt

Bernd Knobloch, Non Executive Director,
Palatium Investment Management Ltd.

13.45 – 15.00

Diskussion

- Kreditklemme oder nur die kritisch-realistische Bewertung von Projekten?
- Welche Rolle hat Private Equity und wird Mezzanine-Finanzierung „erlebt“?
- Bleibt „non recourse“ en vogue?
- Was können wir auf Seiten Non Performing Loans erwarten?

Prof. Andreas-Norbert Fay, Vorsitzender des Beirats
und Mitinhaber, Fay Projects GmbH

Wilfried Jastremski, Bereichsleiter Immobilienkunden,
Hamburger Sparkasse AG

Bernd Knobloch

Axel König MRICS, Vorstand, NAI apollo
Dr. Georg Reutter, Mitglied des Vorstands,
DG HYP Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank AG
Dr. Thomas Veit, Mitglied des Vorstands,
Landesbank Berlin AG

15.00 – 15.30

Pause mit Kaffee und Tee



Dieter Aigner



Dr. Gernot Archner



Manuela Better



Dr. Thomas Beyerle



Thomas Binder



Rainer Bomba



Philipp Braschel



Philipp Clarence
E. Dixon



Michael Englisch

Invest in Germany Deutschland: Ein Markt?

15.30 – 16.45

Diskussion

- Positionierung Deutschlands im internationalen Wettbewerb: Ein- oder Aussteigen?
- Erlebt Private Equity eine Renaissance?
- Kommen die Staatsfonds?

Manuela Better, Chief Risk Officer,
Deutsche Pfandbriefbank AG

Philipp Braschel, Principal, Benson Elliot Services Ltd.

Clarence E. Dixon, Managing Director,
Hatfield Philips International Ltd.

Dr. Bruno Ettenauer, Sprecher des Vorstands,
CA Immobilien Anlagen AG

James Lapushner, Managing Director, Head of German Real
Estate Investing, Morgan Stanley Bank AG

Philipp Schmitz-Morkramer, Vorstand,
Quantum Immobilien AG

16.45 – 17.00

Zusammenfassung des ersten Kongresstages durch die Vorsitzenden

17.00

Ende des ersten Kongresstages

18.00

Abfahrt zur gemeinsamen Abendveranstaltung



Das Unternehmen Union Investment lädt Sie herzlich zu einem exklusiven Dinner in das Restaurant Spindler & Klatt ein. Für magische Momente wird ein besonderes Highlight des Abends sorgen. Erleben Sie am Ufer der Spree einen außergewöhnlichen Abend in entspannter Atmosphäre.

Zweiter Veranstaltungstag, Freitag 7. Mai 2010

8.30 – 9.00

Empfang mit Kaffee und Tee

9.00 – 9.15

Begrüßung durch die Vorsitzenden

Future Trends – Urban Solutions

9.15 – 9.45

Hertie, Karstadt und kein Ende in Sicht?

Über die Zukunft der deutschen Warenhausimmobilien

Christoph Meyer, Mitglied der Geschäftsleitung,
BNP Paribas Real Estate GmbH

9.45 – 10.30

Nachnutzung und Stadtentwicklung – Konzepte der Moderne

Prof. Dr. h.c. mult. Meinhard von Gerkan, Architekt,
von Gerkan, Marg and Partners Architekten

Anschließender Dialog „Stadtentwicklung – Planung oder Strategie?“ mit:

Oliver Seidel, Stadtplaner und Architekt,
Cityförster Network for Architecture

10.30 – 11.00

Google maps und Google earth –

Neue Impulse für die Immobilienwirtschaft

Patrick Schönemann, Geo Sales Manager,
DACH & Nordics, Google Enterprise

11.00 – 11.30

Pause mit Kaffee und Tee



Dr. Bruno
Ettenauer



Prof. Andreas-
Norbert Fay



Prof. Dr. Hanspeter
Gondring



Claus Hermuth



Wilfried
Jastremski



Dr. Henning
Klöppelt



Bernd Knobloch



Dr. Peter Knopp



Axel König



Dr. Reinhard
Kutscher

Bewertung

11.30 – 12.30

Diskussion

- Schafft Harmonisierung neue systemische Risiken?
- Verkehrswert gleich Marktwert gleich Liquidationswert?
- Bewertungstransparenz bei Offenen Immobilienfonds: Ein Wettbewerbsnachteil?
- Die Bewertungsdebatte: Schuldige oder Sündenbock – Kann eine „gute“ Bewertung allein wirklich alles richten?

Dieter Aigner, Mitglied des Vorstandes, Raiffeisen Capital Management

Dr. Gernot Archner, Geschäftsführer, Bundesverband der Immobilien-Investment-Sachverständigen BIIS e.V.

Dr. Henning Klöppelt, Sprecher der Geschäftsführung, Warburg-Henderson Kapitalanlagegesellschaft für Immobilien mbH

Prof. Dr. Gerrit Leopoldsberger FRICS MAI, Wirtschaftswissenschaften, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Dr. Christoph Zaborowski MRICS, Partner und Geschäftsführer Deutschland, Wüest & Partner AG

Wie verändert sich die Immobilienwirtschaft?

12.30 – 13.00

Ein halbes Jahr neue Koalition – Steuervereinfachung oder weitere Komplizierung?

Stefan Schmidt, Partner Financial Services – Tax, KPMG AG

13.00 – 14.15

Diskussion

- Welche Produktmodelle haben eine Zukunft? REITs und Fonds im Praxis-Check
- Wie verändern die Regulierungsvorhaben auf EU-Ebene und nationaler Ebene den Markt?
- Wettbewerb der indirekten Immobilienvehikel – Wer hat 2010 die Nase vorn?
- Gibt es neue sektorale Schwerpunkte?
- Chancen bei Investitionsstrategien

Michael Englisch MRICS, Director of Property Business Development Europe, Henderson Global Investors Ltd.

Claus Hermuth, Vorstand, Prime Office AG

Dr. Wolfgang Mansfeld, Präsident, BVI Bundesverband Investment und Asset Management e.V. und Mitglied des Vorstands, Union Asset Management Holding AG

Dr. Andreas Mattner, Präsident, ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V. und Geschäftsführer, ECE Consulting GmbH & Co

Stephan Rind, Vorsitzender des Vorstands, Colonia Real Estate AG

Rechtsanwalt Eric Romba, Hauptgeschäftsführer, VGF Verband Geschlossene Fonds e.V.

Bundesministerium der Finanzen (in Anfrage)

14.15 – 14.30

Resümee der Vorsitzenden

14.30 – 15.15

Gemeinsamer Businesslunch zum Ausklang der Jahrestagung

15.15

Ende der Jahrestagung

Info-Telefon: 02 11.96 86 – 35 48

Haben Sie Fragen zu dieser Jahrestagung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Konzeption und Inhalt

Rechtsanwältin Larissa Gruner

Konferenz-Managerin

EUROFORUM

E-Mail: larissa.gruner@euroforum.com



Organisation

Cynthia Tillmanns

Senior-Konferenz-Koordinatorin

EUROFORUM

E-Mail: cynthia.tillmanns@euroforum.com



James Lapushner



Prof. Dr. Gerrit Leopoldsberger



Dr. Wolfgang Mansfeld



Dr. Andreas Mattner



Dr. Wulf Meinel



Christoph Meyer



Andreas Quint



Dr. Georg Reutter



Stephan Rind



Eric Romba

Sponsoring und Ausstellungen

Gastgeber der Abendveranstaltung



Union Investment ist einer der in Europa führenden Investment-Manager für Immobilien. Wir verbinden über 40 Jahre Expertise im Asset Management von Immobilien mit der Kapitalmarkt-erfahrung der leistungsstarken Union Investment Gruppe. Als eine der größten Kapitalanlagegesell-schaften unserer Branche managen wir heute ein Immobilienfondsvermögen von rund 18 Milliarden Euro. Unsere Portfolios bestehen aus rund 250 erstklassigen Immobilien mit hervorragender Lagequalität in den Metropolen der Welt – in über 25 Ländern weltweit. Auf den internationalen Immobilienmärkten sind wir mit Niederlassungen und durch strategische Kooperationspartner stark vertreten. Dadurch können wir Chancen umfassend nutzen, Risiken aktiv managen und komplexe Transaktionen zum gemeinsamen Erfolg führen – rund um den Globus: in Europa, Amerika und Asien.

Union Investment Real Estate GmbH
Caffamacherreihe 8, 20355 Hamburg
Internet: www.union-investment.de
Ansprechpartnerin: Britta Höpker
Immobilien Marketing, Kommunikation
Telefon: 0 40.3 49 19-41 10
E-Mail: britta.hoepker@union-investment.de

Förderer



KPMG ist ein weltweites Netzwerk rechtlich selbstständiger, nationaler Firmen mit über 135.000 Mitarbeitern. In Deutschland gehört KPMG zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungs-unternehmen mit über 8.300 Mitarbeitern. Unsere Leistungen sind in die Geschäftsbereiche Audit, Tax und Advisory gegliedert. Rechtsberatungsleistungen erbringt die KPMG Rechtsanwalts-gesellschaft mbH. Im Sektor Building, Construction & Real Estate haben wir unser Wissen geschäftsbereichsüber-greifend zum Nutzen unserer Mandanten gebündelt.

KPMG AG
Tersteegenstrasse 19-31, 40474 Duesseldorf
Ansprechpartner: Oliver Zucker
Sector Head Building, Construction & Real Estate
Telefon: 02 11.4 75 70 02
E-Mail: ozucker@kpmg.com



Sonae Sierra ist ein internationaler Spezialist für Einkaufszentren, der mit Leidenschaft Innovation und Spannung in die Einkaufszentrumbranche bringt. Das Unternehmen ist Eigentümer von 52 Einkaufs-zentren in Europa und Brasilien mit einer vermietbaren Gesamtfläche (GLA) von über 2 Mio. m². Sonae Sierra plant oder entwickelt derzeit zwölf weitere Projekte. Im Jahr 2008 verzeichneten die Einkaufszentren des Unternehmens über 429 Millionen Besuche.

Sonae Sierra Deutschland
Airport City, Peter-Müller-Straße 18
40468 Düsseldorf
Ansprechpartnerin: Claudia Stein
Telefon: 02 11.4 36 16-2 03
Telefax: 02 11.4 36 16-2 44
E-Mail: c.stein@sonaesierra.com



Die **Westdeutsche ImmobilienBank AG** (WestImmo) zählt zu den führenden Immobilienfinanzierern in Deutschland. Sie ist Spezialistin für gewerbliche Immobilienfinanzierungen und Immobilientrans-aktionen weltweit. Die WestImmo begleitet nationale und internationale Investoren, die sich in ihren lokalen Märkten oder im Ausland engagieren. Das Produktspektrum der WestImmo umfasst Objekt und Projektfinanzierungen, Immobilien-Joint-Ventures, Portfolio- und Konsortialfinanzierungen, Syndizierungen, Pfandbriefemissionen sowie Zins- und Währungsderivate. Im Fokus stehen dabei Büro-, Handels- und Wohnimmobilien, Shopping Center, Hotels, Logistikimmobilien sowie öffentliche Einrichtungen. Die WestImmo ist neben ihrem Hauptsitz in Mainz, in Berlin, Düsseldorf, Hamburg, München und Münster sowie in London, Madrid, New York, Paris, Prag, Warschau und Tokio vertreten.

Westdeutsche ImmobilienBank AG
Große Bleiche 46, 55116 Mainz
Internet: www.westimmo.com
Ansprechpartnerin: Christiane Most-Pfannebecker
Director Marketing/PR
Telefon: 0 61 31.92 80-73 85
Telefax: 0 61 31.92 80-72 09
E-Mail: christiane.most@westimmo.com



Stefan Schmidt



Philipp Schmitz-
Morkramer



Patrick Schönemann



Dr. Dirk Schumacher



Oliver Seidel



Dr. Thomas Veit



Prof. Dr. h.c. mult.
Meinhard von Gerkan



Dr. Christoph
Zaborowski

Kooperationspartner



Der **Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA)** ist die ordnungs- und wirtschaftspolitische Interessenvertretung der deutschen Immobilienwirtschaft in Berlin. Bereits drei Jahre nach seiner Gründung vertritt der Verband, der auch Mitglied beim Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) ist, mehr als 100 namhafte Unternehmen. Auf europäischer Ebene ist der ZIA in Brüssel vertreten und wird dort als German Property Federation etabliert.

Telefon: 0 30.2 02 15 85-0
Telefax: 0 30.2 02 15 85-29
E-Mail: info@zia-deutschland.de
Internet: www.zia-deutschland.de



Der **Immobilienverband IVD** ist die Berufsorganisation und Interessenvertretung der Dienstleistungsberufe in der Immobilienwirtschaft. Der IVD nimmt für seine Mitglieder weitreichende Informations- und Beratungsaufgaben wahr. In Streitfällen kann der Ombudsmann Immobilien im IVD angerufen werden, so dass dem Verband auch eine wichtige Verbraucherschutzfunktion zukommt. Im Ausbildungsbereich arbeitet der Verband mit der Deutschen Immobilien-Akademie (DIA) und der Europäischen Immobilienakademie (EIA) partnerschaftlich zusammen. Auf EU-Ebene ist der IVD über die europäischen Immobilienverbände CEPI und CEI vernetzt.

Telefon: 0 30.27 57 26-0
Telefax: 0 30.27 57 26-49
E-Mail: info@ivd.net
Internet: www.ivd.net



Medienpartner



Die **Immobilienwirtschaft** ist Deutschlands meistverbreitetes Fachmagazin für Immobilien. Sie informiert seine Leser 10-mal im Jahr über alle relevanten Branchen- und Fachthemen und zeigt auf, welche Chancen der Markt aktuell bietet und wie Sie diese professionell in Geschäfte umsetzen können. Die Fachzeitschrift bietet Trends, Analysen, Marktübersichten, kommentierte Rechtsprechung und wichtige Entscheidungshilfen. Eine nutzwertige Aufbereitung ist dabei Leitmotiv. Besonders wichtig ist die Verknüpfung mit dem Portal, in dem es Foren, Online-Tools und tägliche News gibt.



Sponsoring und Ausstellungen

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten sowie zur Zielgruppe beantwortet Ihnen gerne:



Berit van Geul

Senior-Sales-Managerin
EUROFORUM
Telefon: 02 11.96 86 - 37 13
E-Mail: berit.vangeul@euroforum.com

[Kenn-Nummer]

- Ja**, ich nehme/wir nehmen teil am 6. und 7. Mai 2010 in Berlin zum Preis von € 2.299,- pro Person zzgl. MwSt. [P1200336M012]
- Ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme **das Handelsblatt kostenlos für zwei Monate erhalten.**
- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**
- Bitte korrigieren Sie meine Adresse wie angegeben. Wir nehmen Ihre **Adressänderung** auch gerne telefonisch auf: +49(0)2 11.96 86-3333.

Name (1)
Position
Abteilung
E-Mail

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:

Zusendung **per E-Mail:** Ja Nein **per Fax:** Ja Nein

Name (2)
Position
Abteilung
E-Mail

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:

Zusendung **per E-Mail:** Ja Nein **per Fax:** Ja Nein

Firma	
Ansprechpartner im Sekretariat	
Anschrift	
Telefon	Telefax

Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort

- bis 20 21-50 51-100 101-250
 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Rechnung an

Name
Abteilung
Anschrift

Datum	Unterschrift
-------	--------------

17. Handelsblatt Jahrestagung

Immobilienwirtschaft 2010.

Vor- und Querdenker der Immobilienbranche persönlich erleben!

6. und 7. Mai 2010, The Ritz-Carlton Berlin

So melden Sie sich an:

telefonisch +49 (0)2 11.96 86-35 48 [Cynthia Tillmanns]
Zentrale +49 (0)2 11.96 86-30 00
per Telefax +49 (0)2 11.96 86-40 40
E-Mail anmeldhb@euroforum.com
schriftlich EUROFORUM Deutschland SE
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

Termin und Ort **6. und 7. Mai 2010**
The Ritz-Carlton Berlin
Potsdamer Platz 3, 10785 Berlin
Telefon: +49 (0) 30.3 37 77-7

Wir über uns.

Handelsblatt Veranstaltungen vermitteln Ihnen in hochkarätigen Konferenzen und Seminaren wichtige Wirtschaftsinformationen zu aktuellen Themen. Wir bieten damit Führungskräften aus Wirtschaft und Industrie Foren für Know-how-Transfer und Meinungsaustausch. Mit der Planung und Organisation der Veranstaltungen haben wir die EUROFORUM Deutschland SE beauftragt.

www.immobilien-forum.com

Teilnahmebedingungen.

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Datenschutzinformation.

Das Handelsblatt und die EUROFORUM Deutschland SE verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

Zimmerreservierung.

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort Handelsblatt-/EUROFORUM-Konferenz vor.**

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Cynthia Tillmanns (Senior-Konferenz-Koordinatorin)

Telefon: +49 (0)2 11.96 86-35 48